

Köthen

Gefördertes WLAN

[08.03.2023] Für den Aufbau von freiem WLAN erhält Köthen 100.000 Euro vom Land Sachsen-Anhalt. Mit dem Geld sollen 90 Access Points in der Innenstadt errichtet werden.

Das Land Sachsen-Anhalt stellt rund 100.000 Euro für die Realisierung eines WLAN-Projekts in Köthen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Verfügung. Mit dem Fördergeld soll die Kleine Wallstraße im Stadtzentrum mit öffentlich nutzbarem WLAN ausgestattet werden. Das teilt das Ministerium für Infrastruktur und Digitales in einer Presseinformation mit.

„Kostenloses und permanent verfügbares WLAN gehört inzwischen zum Standard. Heutzutage möchte man überall unkompliziert das Internet nutzen können“, erklärt Digitalministerin Lydia Hüskens. „Kluge Quartiersentwicklung und Digitalisierung gehen hier Hand in Hand“, betonte die Ministerin. Die Förderung leiste einen wichtigen Beitrag, um die Köthener Innenstadt noch lebenswerter zu machen.

Mit der finanziellen Unterstützung des Landes sollen laut Ministeriumsangaben 90 Access Points installiert werden. Neben den 60 Gewerbeeinheiten (Supermärkte, medizinische Einrichtungen und Büros) in der Kleinen Wallstraße werden darüber auch sieben Wohnungen, die Tiefgarage sowie die Fußgängerzone und Teile der Stadtverwaltung versorgt. In den vergangenen fünf Jahren hat das Land Sachsen-Anhalt nach Angaben des Ministeriums insgesamt 100 WLAN- und Freifunkprojekte gefördert. Seit dem Start des ersten kostenfreien Freifunk-WLANs in Quedlinburg im Dezember 2017 habe das Land rund fünf Millionen Euro bewilligt.

(ba)

Stichwörter: Breitband, Köthen, WLAN